

Gaál/Arapovic: Baugruppen als Innovationsträger mit neuer gesetzlicher Grundlage gestärkt

Mehr Möglichkeiten für Baugruppen als sozial nachhaltige Ergänzung des geförderten Wohnbaus

Mit einer eigenständigen Förderschiene für Projekte von Baugruppen setzt die rot-pinke Fortschrittskoalition ein weiteres Vorhaben konsequent um. Baugruppen sind eine innovative Ergänzung des geförderten Wohnbaus. Bisher erfolgte die Förderung von Baugruppen-Projekten je nach konkreter Ausgestaltung entweder mittels einer Heim- oder einer Wohnungsförderung. Dies gehört mit der Novellierung des Wiener Wohnbauförderungs- und Wohnhaussanierungsgesetz (WWFSG) und der Neubauverordnung der Vergangenheit an und ermöglicht Baugruppen insgesamt mehr Flexibilität für neuen sozial nachhaltigen Wohnraum.

Baugruppen können aus mindestens fünf und maximal 60 Haushalten bestehen: Im Vordergrund steht, leistbaren Wohnraum zu schaffen und das Leben in einer aktiven Nachbarschaft bzw. Gemeinschaft mit sozialem Mehrwert für das Wohnumfeld. Die Neuerung sorgt unter anderem dafür, dass zukünftigen Bewohner*innen ein Eigenmitteldarlehen der Stadt Wien für ihre Wohnung beantragen können (für einen zu bezahlenden Finanzierungsbeitrag). Ebenso kann Wohnbeihilfe beantragt werden.

„Mit der neuen gesetzlichen Grundlage ermöglichen wir es Baugruppen in Wien, ihre Vorhaben flexibel planen und realisieren zu können. Und stärken mit diesem Schritt weiter den sozial nachhaltigen Wohnraum in der Stadt. So können die zukünftigen Bewohnerinnen und Bewohner etwa auch Wohnbeihilfe beantragen. Mit der Schaffung von neuem Wohnraum ist bei diesen innovativen Bauvorhaben immer auch eine positive Mitgestaltung des unmittelbaren Wohnumfeldes verbunden. Eine von vielen Maßnahmen, die dafür sorgen, dass Wien auch für zukünftige Generationen leistbar und sozial nachhaltig bleibt,“ betont Vizebürgermeisterin und Wohnbaustadträtin Kathrin Gaál.

„Als Fortschrittskoalition möchten wir eine Vielfalt an Wohnmöglichkeiten fördern. Deshalb unterstützen wir erstmals Baugruppen mit einer eigenständigen Förderschiene. In Baugruppen gestalten Menschen ihren Wohnraum gemeinsam und leben aktiv in einer Gemeinschaft. Sie setzen Schwerpunkte auf Nachhaltigkeit, Gemeinschaftsbildung und flexible Wohnformen. Dabei gestalten Baugruppen nicht nur ihren eigenen Lebensraum, sondern strahlen positiv auf die gesamte Umgebung aus und bereichern so das direkte Wohnumfeld“, so NEOS Wien Wohnbausprecherin Selma Arapovic.

Rückfragehinweis:

Stefan Hayden
Mediensprecher
Vizebürgermeisterin Kathrin Gaál
Telefon: 0676 8118 81265
E-Mail: stefan.hayden@wien.gv.at